



Juni – September 2026

# Nachrichten der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Marktleeburg



Die Konfirmanden stellten sich  
der Gemeinde am 19. April  
im Gottesdienst vor.



Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens

# *Sommerausgabe*

ALLE TERMINE FÜR VIER MONATE  
IN EINEM HEFT

mit **AUSWERTUNG** der **GEMEINDEBEFRAGUNG**

## INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	1
Gottesdienste, Andachten und Vespern	2
Gottesdienste in den Seniorenheimen	8
Wir trauern mit den Angehörigen der Verstorbenen	14
Wir teilen Freude	15
Gruppen und Kreise	16
Was uns am Herzen liegt	21
Zurückgeblickt	30
Aus dem Kindergarten	34
Post an das Pfarramt	36
Kinderseite	37
Ansprechpartner und Kontakte	38
Adressen unserer Kirchen	42



Foto: Garsten Müller

## DANKE

Mit der Makroaufnahme dieser winzig kleinen und doch wunderschönen Blüte möchten wir allen Ehrenamtlichen und Spenderinnen und Spendern unserer Gemeinde herzlich danken.

Ohne ihr manchmal auch im Verborgenen wirkendes Engagement wäre Gemeindeleben nicht möglich.

# Liebe Gemeinde,

die fast zweijährige Konfirmandenzeit, die hinter uns liegt, ist eine Zeit des gemeinsamen Aufbruchs gewesen. Wer glaubt, die Konfirmandinnen und Konfirmanden seien noch dieselben wie am Beginn der Reise, der täuscht sich gewaltig. Sie sind gewachsen – nicht nur an Zentimetern. In dieser Zeit haben wir uns gefragt: Was ist Glaube? Warum brauche ich ihn? Warum ist das so schwierig? Viele Fragen wurden gestellt und auch ehrliche Zweifel besprochen. Doch am Ende der Zeit war für sie klar:

„Ich möchte konfirmiert werden, weil ich Freude daran habe.“

„Ich möchte konfirmiert werden, weil ich ein Teil dieser Gemeinde sein will.“

„Ich möchte konfirmiert werden, weil ich so Gott näherkommen kann.“

„Ich möchte konfirmiert werden, weil ich erwachsen werden will unter Gottes Schutz.“

„Ich möchte konfirmiert werden, weil ich im Mittelpunkt stehe, die Familie zusammenkommt und ich Geschenke bekomme.“

„Ich möchte konfirmiert werden, weil ich dazugehören möchte und mir die Werte der Nächstenliebe und der Gemeinschaft in der christlichen Gemeinde gefallen.“

„Ich möchte konfirmiert werden, weil Gott mir dies sagte.“

Das sind nur wenige Stimmen aus der großen Gruppe der jungen Menschen,

die in diesem Jahr in unserer Gemeinde in fünf Konfirmationen gesegnet wurden. Wozu braucht der Mensch Glauben? Schenkt uns der Glaube Geborgenheit? Sind wir als Menschen angekommen, wenn wir zum Glauben gekommen sind? Gibt er uns Ruhe, Schutz und Sicherheit, wie eine gut gebaute Festung? „Ein feste Burg ist unser Gott“, wie es im Lied von Martin Luther heißt. Was ist also Glaube? Was heißt Glauben? Paulus hat in seinem Brief an die Römer diese Frage ausführlich behandelt. Paulus nennt ein Beispiel, ja das Beispiel überhaupt: „Wenn ihr wissen wollt, was es heißt, aus dem Glauben zu leben, dann seht auf Abraham. Der ist unser aller Vater.“ Am Anfang der Glaubensgeschichte Abrahams stehen eine Verheißung und eine Hoffnung. Die Berufung Abrahams endet mit der Zusage: „... in dir sollen gesegnet werden alle Geschlechter auf Erden.“ So also auch unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden. Wir freuen uns auf den Aufbruch dieser jungen Menschen als Vollmitglieder der Gemeinde. Gott segne ihren Weg überall!

Es grüßt Sie und besonders die Familien unserer Konfirmanden 2026  
Ihre Pfarrerin

*Katharina Bickelwald-Schulz*

# GOTTESDIENSTE, ANDACHTEN UND VESPERN

## Samstag, 6. Juni

13 Uhr **Segensfeier mit dem Lernwelten  
Gymnasium Großdeuben** Pfn. Sabine Wagner  
Katharinenkirche Großdeuben

## Sonntag, 7. Juni, 1. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr **Gottesdienst** Pfn. Christiane Thiel  
Martin-Luther-Kirche

10 Uhr **Posaunengottesdienst zur Jahreslosung** Kantor Frank Zimpel/  
Johanniskirche Posaunenchor

## Freitag, 12. Juni

20 Uhr **Taizéandacht** Team  
Johanniskirche

## Sonntag, 14. Juni, 2. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr **Gottesdienst** Pfn. Kathrin  
**mit Kunterbuntem Kindermorgen**  Bickhardt-Schulz  
Martin-Luther-Kirche

10 Uhr **Gottesdienst**  Pfr. Frank Bohne  
Auenkirche

## Samstag, 20. Juni

15 Uhr **Musikalische Vesper – Musiksommer** Kai Nestler  
**Besondere Melodeyen**  
mit Olga Hempel, Josepha Lühr und Johanna Villmann  
Kirche Großstädteln  
anschl. Begegnungscafé

## Sonntag, 21. Juni, 3. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr **Gottesdienst mit Taufgedächtnis**  Pfr. Frank Bohne  
Martin-Luther-Kirche

10 Uhr **Gottesdienst** Pfr. i. R. Frieder  
Auenkirche Hammermüller

### Mittwoch, 24. Juni, Johannistag

- 18 Uhr **Johannisandacht** Pfr. Frank Bohne  
Alter Friedhof
- 19 Uhr **Johannisandacht** Pfr. Frank Bohne  
Auenfriedhof

### Samstag, 27. Juni

- 15 Uhr **Musikalische Vesper – Musiksommer** Carolin Creutz-Moritz  
**Von Klassik bis Musical**  
mit Schülerinnen und Schülern der Gesangsklasse von  
Carolin Creutz-Moritz sowie mit Andreas Moritz  
Kirche Großstädteln  
anschl. Begegnungscafé

### Sonntag, 28. Juni, 4. Sonntag nach Trinitatis

- 10 Uhr **Gottesdienst** Pfr. Frank Bohne  
Martin-Luther-Kirche
- 14 Uhr **Familiengottesdienst** Pfr. Frank Bohne und  
Auenkirche Andrea Gauglitz
- anschl. **Gemeindefest im Pfarrgarten**

### Samstag, 4. Juli

- 15 Uhr **Musikalische Vesper – Musiksommer** Alexander Roth  
**Favoriten – von Luther bis Lennon**  
mit Frank Nestler und Johannes Korndörfer  
Kirche Großstädteln  
anschl. Begegnungscafé

### Sonntag, 5. Juli, 5. Sonntag nach Trinitatis

- 10 Uhr **Gottesdienst** Pfr. i. R. Klaus Tietze  
Martin-Luther-Kirche
- 10 Uhr **Gottesdienst** Pfr. Frank Bohne  
Auenkirche 

# GOTTESDIENSTE, ANDACHTEN UND VESPERN

## Freitag, 10. Juli

18 Uhr **Zöbiger Wochenausklang** Team der  
Fahrradkirche Zöbiger Fahrradkirche Zöbiger

## Sonntag, 12. Juli, 6. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr **Gottesdienst** Pfr. Frank Bohne  
Martin-Luther-Kirche

10 Uhr **Gottesdienst** Lektorin Dr. Doritt Lupp  
Johanniskirche

## Samstag, 18. Juli

15 Uhr **Musikalische Vesper – Musiksommer** Pfr. Frank Bohne  
**Von Rosen, Mond und Sommerwind**  
mit Stefanie Smits und Kai Nestler  
Kirche Großstädteln  
anschl. Begegnungscafé

## Sonntag, 19. Juli, 7. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr **Gottesdienst** Pfn. Kathrin  
Martin-Luther-Kirche  Bickhardt-Schulz

## Samstag, 25. Juli

15 Uhr **Musikalische Vesper – Musiksommer** Pfr. i. R. Stephan  
**Geh aus mein Herz und suche Freud** Bickhardt  
mit Frank Lehmann  
Katharinenkirche Großdeuben  
anschl. Begegnungscafé

## Sonntag, 26. Juli, 8. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr **Gottesdienst** Pfr. i. R. Frieder  
Martin-Luther-Kirche Hammermüller

## Samstag, 1. August

15 Uhr **Musikalische Vesper – Musiksommer** Pfn. Kathrin  
**Sommer ohne Pause** Bickhardt-Schulz  
mit Holm Chemnitzer und Kai Nestler  
Kirche Großstädteln  
anschl. Begegnungscafé

## Sonntag, 2. August, 9. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr **Gottesdienst**  
Auenkirche



Pfn. Kathrin  
Bickhardt-Schulz

## Freitag, 7. August

18 Uhr **Zöbiger Wochenausklang**  
Fahrradkirche Zöbiger

Team der  
Fahrradkirche Zöbiger

## Samstag, 8. August

15 Uhr **Musikalische Vesper – Musiksommer**  
**Canemus**  
mit Ensemble fedecanto aus Leipzig  
Kirche Großstädteln  
anschl. Begegnungscafé

Pfn. Kathrin  
Bickhardt-Schulz

## Sonntag, 9. August, 10. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr **Gottesdienst**  
Martin-Luther-Kirche

Pfr. i. R. Dr. Arndt  
Haubold

## Sonntag, 16. August, 11. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr **Gottesdienst**  
Johanniskirche



Pfr. Frank Bohne

14 Uhr **Gottesdienst zum Schuljahres-**  
**beginn mit Taufgedächtnis**  
Martin-Luther-Kirche



Pfn. Kathrin  
Bickhardt-Schulz  
und Posaunenchor

## Samstag, 22. August

15 Uhr **Musikalische Vesper – Musiksommer**  
**Orgel trifft Lyrik**  
Katharinenkirche Großdeuben  
anschl. Begegnungscafé

Kantor Frank Zimpel  
und Dr. Wieland Carls



Bei Gottesdiensten, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind,  
ist Gottesdienst für Groß und Klein bzw. findet parallel Kindergottesdienst statt.



Wurden Gottesdienste mit dem Kelch gekennzeichnet, findet Abendmahl  
statt. In der ersten Tischgemeinschaft wird Traubensaft gereicht. In der  
**Auenkirche** und in der **Martin-Luther-Kirche** sind die Hostien **glutenfrei**.

# GOTTESDIENSTE, ANDACHTEN UND VESPERN

## Sonntag, 23. August, 12. Sonntag nach Trinitatis

- 10 Uhr **Themengottesdienst zu Oskar Brüsewitz**  
Martin-Luther-Kirche Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz und  
Lektor Stefan Kugler
- 10 Uhr **Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn**   
Auenkirche Pfr. Frank Bohne und  
Andrea Gauglitz

## Samstag, 29. August

- 15 Uhr **Musikalische Vesper – Musiksommer**  
**Odins Meeresritt**  
mit Michael Pommer, Kai Nestler Pfn. Kathrin  
Bickhardt-Schulz  
Vineta

## Sonntag, 30. August, 13. Sonntag nach Trinitatis

- 10 Uhr **Gottesdienst mit Taufe**   
Martin-Luther-Kirche Pfn. Kathrin  
Bickhardt-Schulz
- anschl. Ehrenamtsempfang

## Samstag, 5. September

- 15 Uhr **Musikalische Vesper – Musiksommer**  
**Stilwandel – Barocco Italiano trifft Irish Folk**  
mit Henrike Spoerhase und Concertino Markkleeberg  
Kirche Großstädteln  
anschl. Begegnungscafé Carolin Creutz-Moritz

## Sonntag, 6. September, 14. Sonntag nach Trinitatis

- 10 Uhr **Gottesdienst mit Vorstellung der Kandidaten für die KV-Wahl**  
Martin-Luther-Kirche Pfn. Kathrin  
Bickhardt-Schulz und  
Posaunenchor

## Sonntag, 13. September, 15. Sonntag nach Trinitatis

- 10 Uhr **Gottesdienst**  
**anschließend KV-Wahl**  
Martin-Luther-Kirche Pfr. Frank Bohne
- 14 Uhr **Gottesdienst mit Erntedankfest und Jubelkonfirmation**  
**anschließend KV-Wahl**  
Kirche Großstädteln Pfn. Kathrin  
Bickhardt-Schulz

**Sonntag, 20. September, 16. Sonntag nach Trinitatis**

14 Uhr **Gottesdienst mit Christenlehrekindern**  
Martin-Luther-Kirche  
anschl. **Gemeindefest**  
in Kirche und Kindergartengelände

Gem.päd. Carola Peifer

**Sonntag, 27. September, 17. Sonntag nach Trinitatis**

10 Uhr **Gottesdienst**  
Martin-Luther-Kirche  
10 Uhr **Familiengottesdienst**  
**zum Erntedankfest**  
Auenkirche

Pfr. i. R. Frieder  
Hammermüller

Pfr. Frank Bohne und  
Andrea Gauglitz

**Sonntag, 4. Oktober, 18. Sonntag nach Trinitatis**

10 Uhr **Gottesdienst zum Erntedankfest**  
**mit Kunterbuntem Kindermorgen**  
Martin-Luther-Kirche



Pfr. Frank Bohne

**PFARRER-SCHUHMACHER-MÄRTYRER**  
**GEDENKEN AN DEN 50. TODESTAG**  
**VON OSKAR BRÜSEWITZ**

Am 23. August findet im Anschluss an den Gottesdienst eine Gedenkansprache am Haus der Schuhmacherverkstatt von Oskar Brüsewitz, Städtelner Straße 3, statt. Es sprechen Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz und Oberbürgermeister Karsten Schütze. Mit Zeugnissen und Erinnerungen von Stefan Kugler, Ingrid Diestel und Stephan Bickhardt.



Foto: Heike C. Müller

# GOTTESDIENSTE IN DEN SENIORENHEIMEN

## **KURSANA-DOMIZIL, AM VOLKSGUT 2**

Mittwoch, 17. Juni, 10.00 Uhr, Kantor Frank Zimpel  
Mittwoch, 15. Juli, 10.00 Uhr, Kantor Frank Zimpel  
Mittwoch, 12. August, 10.00 Uhr, Kantor Frank Zimpel  
Mittwoch, 9. September, 10.00 Uhr, Kantor Frank Zimpel

## **AWO-SENIORENHEIM, HERMANN-MÜLLER-STR. 2-4**

Mittwoch, 24. Juni, 10.00 Uhr, Pfr. Frank Bohne  
Mittwoch, 22. Juli, 10.00 Uhr, Pfr. Frank Bohne  
Mittwoch, 19. August, 10.00 Uhr, Pfr. Frank Bohne  
Mittwoch, 16. September, 10.00 Uhr, Pfr. Frank Bohne

## **SENIORENHEIM IN DER TRIGALERIA, ARNDTSTR. 2**

Dienstag, 30. Juni, 9.45 Uhr, Pfr. i. R. Dr. Ulrich Seidel  
Dienstag, 28. Juli, 9.45 Uhr, Pfr. i. R. Dr. Ulrich Seidel  
Dienstag, 25. August, 9.45 Uhr, Pfr. i. R. Dr. Ulrich Seidel  
Dienstag, 29. September, 9.45 Uhr, Pfr. i. R. Dr. Ulrich Seidel



# BESONDERE VERANSTALTUNGEN



Samstag, 6. Juni, 15–18 Uhr  
Fahrradkirche Zöbiger

## FAHRRADFEST

MIT DEM TEAM DER FAHRRADKIRCHE ZÖBIGER  
UND MARKKLEEBERGER KINDERGÄRTEN

u. a. Geschicklichkeitsparcours  
für 3- bis 7-Jährige und Second-Hand-Markt  
(Kinderkleidung und alles rund ums Fahrrad)

Anmeldung und Nummernvergabe für  
den Verkauf bis zum 2. Juni über  
[katharina.bernhardt@evlks.de](mailto:katharina.bernhardt@evlks.de)



Samstag, 6. Juni, 18 Uhr, Martin-Luther-Kirche

## SONNABENDMUSIK II

KONZERT FÜR ORGEL UND INSTRUMENTALENSEMBLE

Der Generalbass im 17. und 18. Jahrhundert in Geistlichen Konzerten von  
Grossi da Viadana, Anerio und Schütz sowie in Cellosonaten von Caldara,  
Marcello und Telemann

Michael Pommer - Bassbariton, Johanna Villmann - Violoncello  
Kai Nestler - Tasteninstrumente

Eintritt frei – Spenden willkommen

Die Veranstaltung wird gefördert von der Stadt Markkleeberg und vom Kulturraum Leipziger Raum.

Anschließend (ca. 19 Uhr)

## ERÖFFNUNG DER SOMMERAUSSTELLUNG

„ICH LASSE DICH NICHT, DU SEGNEST MICH DENN“

Fotoausstellung von Edith Tar

# Kommt!



Samstag, 13. Juni, 16–18 Uhr, Fahrradkirche Zöbigger

## TAG DER BEGEGNUNG

mit dem Team der Fahrradkirche Zöbigger

**16 Uhr: Führung:** Erfahren Sie Interessantes aus der Vergangenheit der ehemaligen Dorfkirche und Neuigkeiten zum Projekt Fahrradkirche Zöbigger.

**17 Uhr: Tacheles – Kulturbeitrag im Jahr der jüdischen Kultur in Sachsen**

„VOLLKOMMENERES WURDE NIE UND WIRD NICHT WERDEN ALS DIE LIEBE.“

Szenische Lesung über Paul Mühsam – Jurist und Schriftsteller  
(\*1876 Brandenburg, †1960 Jerusalem)

mit Schauspielerin Sibylle Kuhne (s. Foto)

Mittwoch, 17. Juni, 19.30 Uhr, Gemeindezentrum Mitte

## MUSIK UND ANDACHT ZUM SOMMER

JOHANN SEBASTIAN BACH – FRANZÖSISCHE SUITE H-MOLL FÜR KLAVIER SOLO

GABRIEL YARED – DIE SONATE VOM GUTEN MENSCHEN

**dazu bunte Geschichten und Gedichte**

mit Kantor Frank Zimpel



Sonntag, 21. Juni, 16 Uhr, Fahrradkirche Zöbigger

## FARBEN DES SOMMERS AM TAG DER MUSIK

BESCHWINGTE UND WARMHERZIGE LIEDER ZUM LÄNGSTEN TAG DES JAHRES

Konzert mit dem Chor "CantaAnimata"



Manfred Richter/pxibaby

Sonntag, 28. Juni, 17 Uhr, Auenkirche

## SOMMERKONZERT

"AUF, SEELE, GOTT ZU LOBEN"

**Konzert mit Volksliedern und  
Kompositionen zur Sommerzeit**

zum Zuhören und Mitsingen  
mit Kantorei der Auenkirche und Jugendchor

# BESONDERE VERANSTALTUNGEN

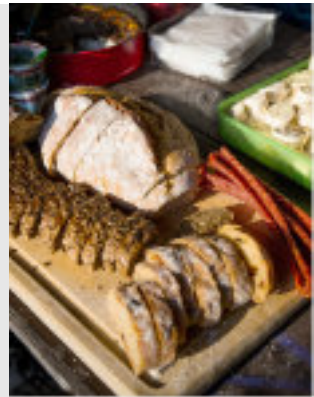


Samstag, 4. Juli, 20 Uhr,  
Fahrradkirche Zöbiger

## NACHT DER OFFENEN DORFKIRCHEN MIT MUSIK UND MITBRING-PICKNICK

mit dem Team der Fahrradkirche Zöbiger

MIT JAZZMUSIK  
VON UND MIT FAMILIE DRESSLER



Anja Lehmann



Samstag, 11. Juli, 16-18 Uhr, Fahrradkirche Zöbiger

**TAG DER BEGEGNUNG** mit dem Team der Fahrradkirche Zöbiger

**16 Uhr: Führung:** Erfahren Sie Interessantes aus der Vergangenheit der ehemaligen Dorfkirche und Neuigkeiten zum Projekt Fahrradkirche Zöbiger.

**17 Uhr:** Vorstellung ausgewählter Bücher mit Doris Köpf aus der Buchhandlung Köpf

Samstag, 11. Juli, 18 Uhr, Martin-Luther-Kirche

## SONNABENDMUSIK III ORGELKONZERT

Orgel - Markus Häntzschel, Döbeln

Eintritt frei – Spenden willkommen

Die Veranstaltung wird gefördert von der Stadt Markkleeberg und vom Kulturraum Leipziger Raum.

Samstag, 25. Juli, 18 Uhr, Fahrradkirche Zöbiger

## DIE SEELE GEHT ZU FUSS PILGERGESCHICHTEN VON 1990 BIS HEUTE



mit Dr. Eva Klatte und Flötenmusik  
vom Duo „Rosenmüller und Klatte“  
mit Werken aus dem 15. - 21. Jahrhundert



Franke Rietter/Phaybay



Samstag, 9. August, 16–18 Uhr, Fahrradkirche Zöbiger

## TAG DER BEGEGNUNG

mit dem Team der Fahrradkirche Zöbiger

**16 Uhr: Führung:** Erfahren Sie Interessantes aus der Vergangenheit der ehemaligen Dorfkirche und Neuigkeiten zum Projekt Fahrradkirche Zöbiger.

### 17 Uhr: Tacheles – Kulturbeitrag im Jahr der jüdischen Kultur in Sachsen Ausstellung und Lesung

"You are looking at one! – Kartographie einer Erinnerung" - Archivprojekt zu den Lebenswegen ungarisch-jüdischer Holocaustüberlebender, die zur Zwangsarbeit in das KZ-Außenlager in Markkleeberg verschleppt wurden.

Der Kulturbahnhof e.V. präsentiert Arbeiten der Künstlerin Mandy Gehrt.



Fotos: Heilke C. Müller

Samstag, 15. August, 18 Uhr

Martin-Luther-Kirche

## SONNABENDMUSIK IV

KONZERT FÜR TROMPETEN  
ORGEL UND PAUKE

mit dem Ensemble TOP

Eintritt frei – Spenden willkommen  
Die Veranstaltung wird gefördert von der Stadt  
Markkleeberg und vom Kulturraum Leipziger Raum.



Samstag, 22. August, 14 Uhr, Fahrradkirche Zöbiger

## MITMACH-MUSIZIEREN FÜR ALLE

Keine Aufführung – wir spielen nur zum eigenen Vergnügen.

Einfach vorbeikommen und mitmachen!

Ansprechpartnerin: Ulrike Diestel

# BESONDERE VERANSTALTUNGEN

Samstag, 29. August, 15.30–19 Uhr, Fahrradkirche Zöbigger

## FEST FÜR GROSS UND KLEIN

EIN BUNTES PROGRAMM FÜR DIE GANZE FAMILIE

mit dem Team der Fahrradkirche Zöbigger

## "Die Eule findet den Beat mit Gefühl"

Schülerinnen und Schüler der Grundschule Großstädteln

Leitung: Kati Frind-Scheinflug



Samplers/Photo

Samstag, 5. September, Einlass 17.30 Uhr, Beginn 19 Uhr, Fahrradkirche Zöbigger

## BENEFIZKONZERT

ZUGUNSTEN KINDERHOSPIZ BÄRENHERZ UND VEREIN  
DER FREUNDE UND FÖRDERER FAHRRADKIRCHE ZÖBIGKER E. V.

Tickets gibt es für 29,00 EUR nur im Vorverkauf.

Die Anzahl ist begrenzt.

Anmeldungen per E-Mail an [falk@the-butlers.de](mailto:falk@the-butlers.de)

all you need is

**Beat**  
& LOVE

**THE  
BUTLERS**



Samstag, 12. September, 16–18 Uhr, Fahrradkirche Zöbigger

**TAG DER BEGEGNUNG** mit dem Team der Fahrradkirche Zöbigger

**16 Uhr: Führung:** Erfahren Sie Interessantes aus der Vergangenheit der ehemaligen Dorfkirche und Neuigkeiten zum Projekt Fahrradkirche Zöbigger.

**17 Uhr: Flotte Frauen singen flotte Lieder** mit dem Chor "Leipziger Lerchen"

Sonntag, 13. September, 17 Uhr, Auenkirche

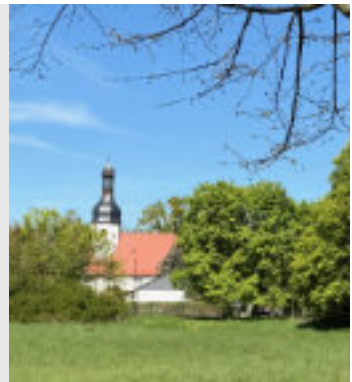
## FAMILIENKONZERT

ZUM TAG DES OFFENEN DENKMALS

**TASTEN, PFEIFEN, BLASEBALG –  
EINE MUSIKALISCHE ORGELFÜHRUNG**

mit dem Kinderchor

**anschließend Kirchenvorstandswahl**



# Kommt!

Donnerstag, 17. September, 18.30 Uhr, Fahrradkirche Zöbiger



## JUGENDFILMABEND

"MUT WÄCHST NICHT AUF BÄUMEN"

mit dem Team der Fahrradkirche Zöbiger

Samstag, 19. September, 18 Uhr, Martin-Luther-Kirche

## SONNABENDMUSIK V

ORGELKONZERT

Orgel - Hanns-Peter Springer, Iserlohn

Eintritt frei – Spenden willkommen

Die Veranstaltung wird gefördert von der Stadt Markkleeberg und vom Kulturraum Leipziger Raum.

## WIR TRAUERN MIT DEN ANGEHÖRIGEN DER VERSTORBENEN

Freut euch  
aber, dass  
eure  
Namen  
im Himmel  
geschrieben  
sind. Lukas 10,20 b

Heinz Onasch, 91 Jahre  
Ingeborg Vogel geb. Schödel, 102 Jahre  
Frank Degering, 86 Jahre  
Heinz Dietrich, 87 Jahre  
Bernd Bemme, 83 Jahre  
Erika Winkel geb. Glas, 82 Jahre  
Irmgard Schaarschmidt geb. Behla, 93 Jahre



Foto: Jolmet Juli, Pixabay

## WIR TEILEN FREUDE

### MIT DEN GETAUFTEN

Freya Pietschmann, Karl Kieslich,  
Helene Lange, Albert Lux,

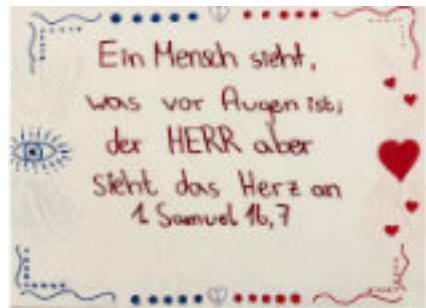
### MIT DER WIEDERAUFGENOMMENEN

Beate Schwemmer

### MIT DEN KONFIRMierten

Jonas Arnold, Magdalena Becker,  
Alexandra Behrla, Zipporah Berthold,  
Julius Blindow, Antonio Brüggemann,  
Juli Donath, Annik Drieschner,  
Ole Fuhr, Theodor Georgi,  
Justus Gerlach, Amber Gumpert,  
Katharina Hallermann,  
Alexander Hertwig, Anne-Marit Jäger,  
Leah, Anna Köhler, Karl Kretschmer,  
Pippa Kühl, Frederik Kulka,  
Hugo Langenhan, Raphael Matschke,  
Ionan Meinel, Emilie Ostermann,  
Katharina Eva Ott, Mattis Pötzsch,  
Marie Sophie Preuß, Ira Rafalski,  
Valentin Reimann,  
Hannah Carolina Rosenkranz,  
Natalie Roßa, Marie Schmidt,  
Clara Schrickel, Jakob Schüler,  
Ole Samuel Schulze,  
Valentin Schützenmeister, Julius Senf,  
Malte Stephan, Martha Stowasser,  
Tilmann Matteo Trinks,  
Mathilda Claudia Ulrich, Florentine Völkel,  
Caroline Weinert, Benjamin Zeike

Bilder rechts: Die Konfirmanden  
gestalteten ihre Konfirmationsprüche.



## ANGEBOTE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Alle Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche finden nicht während der Ferien statt.

### Zwergentreff

Maria Zeitmann und Team

mittwochs 9.45 – 12.00 Uhr

Altes Kantorat

### Christenlehre

Gem.-päd. Carola Peifer

1. – 3. Klasse dienstags 15.00 – 15.55 Uhr

Altes Kantorat

4. – 6. Klasse dienstags 16.00 – 17.00 Uhr

Altes Kantorat

1. – 3. Klasse freitags 15.00 – 15.55 Uhr

Gemeindezentrum Mitte

4. – 6. Klasse freitags 16.00 – 17.00 Uhr

Gemeindezentrum Mitte

Andrea Gauglitz

Vorschule mittwochs 16.00 – 17.00 Uhr

Jugendraum Ost

bis 3. Klasse dienstags 16.00 – 17.30 Uhr

Jugendraum Ost

4. – 6. Klasse

### Gitarrenkurs

Gem.-päd. Carola Peifer

montags 14.30 – 17.30 Uhr

Gemeindezentrum Mitte

### Offene Kinderkirche

Linda Urban

mittwochs 15.00 – 16.00 Uhr

Spielwagen „Berta“

### Vorkonfirmanden, 7. Klasse – ab August 8. Klasse

Pfr. Frank Bohne

(Die Termine für das neue Schuljahr werden im August vereinbart.)

Mittwochsgruppe mittwochs 17.00 Uhr

Gemeindezentrum Mitte

Donnerstagsgruppe donnerstags 17.00 Uhr

Gemeindezentrum Mitte

Samstagsgruppe 13.6. 9–12/13–16 Uhr

Gemeindezentrum Mitte

### Vorkonfirmanden, 7. Klasse

Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz

(ab 18. August, 17 Uhr, Gemeindezentrum Mitte/Elternabend am gleichen Tag, gleicher Ort, 19 Uhr)

Dienstagsgruppe 1 dienstags 16.30 – 17.30 Uhr

Gemeindezentrum Mitte

Dienstagsgruppe 2 dienstags 17.30 – 18.30 Uhr

Gemeindezentrum Mitte

Samstagsgruppe nach Vereinbarung 13.00 – 16.00 Uhr

Pfarrhaus Großstädteln

### Junge Gemeinde

Gem.-päd. Carola Peifer

donnerstags 18.30 – 20.30 Uhr

Jugendhaus Großstädteln

## ANGEBOTE FÜR GESPRÄCHSKREISE

### Hausbibelkreis

mittwochs

19.30 Uhr

Hannelore Hensen

Gemeindezentrum Mitte

10.6./24.6./8.7./22.7./5.8./19.8./2.9./16.9./30.9./14.10.

### Offener Gesprächskreis

mittwochs

19.30 Uhr

Team

Gemeindesaal Ost

3.6. – "Kreuzwege in der Kunst", Referentin: Verena Munkelt

1.7. – Sommerfest

### Ökumenischer Frauengesprächskreis

montags 29.6./31.8./28.9.

19.30 Uhr

Gem.-päd. Carola Peifer

Altes Kantorat

### Spätaussiedlerkreis

donnerstags

15.00 Uhr

Gemeindezentrum Mitte

### Trauerkreis

Mittwoch, 16.9.

Beginn und Einstieg

16.00 Uhr

Katrin Trajkovits/Sigrid Hermann

Altes Kantorat

### Begegnungscafé „Offene Tür“

dienstags

11-13 Uhr und

15-17 Uhr

Team Besuchsdienst

Begegnungszentrum (Südstr. 2 A)

30.6. – mit Rückblick auf 2008

28.7. – mit Rückblick auf 2009

25.8. – mit Rückblick auf 2010

29.9. – mit Rückblick auf 2011

## ANGEBOTE FÜR ÄLTERE

### Jungsenioren

mittwochs  
10.6./8.7./12.8./9.9.

9.30 Uhr

Team

Gemeindezentrum Mitte

### Gesprächskreis „60 PLUS“

mittwochs  
3.6. – Prof. Karl-Wilhelm Niebuhr: Was glauben orthodoxe Christen  
2.9. – Thema noch offen

17.00 Uhr

Leonore Panse

Gemeindesaal

### Seniorenkreis Ost

dienstags  
30.6./25.8./29.9.

14.00 Uhr

Andrea Steinführer

Johanniskirche

### Seniorenkreis West

mittwochs  
3.6./8.7./12.8./9.9.

14.30 Uhr

Pfr. Frank Bohne

Gemeindezentrum Mitte

### Frauen- und Älterenkreis

dienstags  
2.6./4.8.

14.00 Uhr

Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz

Pfarrhaus Großstädteln

### Basteln für Senioren

donnerstags  
11.6./25.6.

14.00 Uhr

Andrea Steinführer

Johanniskirche

### Singen für Senioren

dienstags  
16.6./18.8./15.9.

10.00 Uhr

Jana Stefanek

Gemeindehaus Ost

## KIRCHENMUSIKALISCHE ANGEBOTE

### **Kantorei West** (NICHT IN DEN FERIEEN)

montags 19.30 Uhr Kantor Frank Zimpel  
Gemeindezentrum Mitte

### **Kantorei Ost**

donnerstags 19.30 Uhr Kantorin Susanne Blache  
Gemeindehaus Ost

### **Kurrende/Kinderchor** (NICHT IN DEN FERIEEN)

Vorschulalter donnerstags 15.00 Uhr Kantor Frank Zimpel  
Altes Kantorat

Vorschulalter bis 1. Klasse freitags 16.00 Uhr Kantorin Susanne Blache  
Gemeindehaus Ost  
ab 2. Klasse freitags 17.00 Uhr Gemeindehaus Ost

### **Jugendchor** (NICHT IN DEN FERIEEN)

dienstags 19.00 Uhr Kantorin Susanne Blache  
Gemeindehaus Ost

### **Posaunenchor** (NICHT IN DEN FERIEEN)

donnerstags 19.30 Uhr Kantor Frank Zimpel  
Altes Kantorat

## OFFENE KIRCHEN

### **Kirche Großstädteln**

auf Anfrage

Mike Mehlstäubl und Ehrenamtliche

### **Kirche Großdeuben**

auf Anfrage

Mike Mehlstäubl und Ehrenamtliche

### **Fahrradkirche**

täglich 10-18 Uhr

AG Fahrradkirche

# TERMINE

## FÜR EHRENAMTLICHE

### Kirchenvorstand

mittwochs 10.6./1.7./9.9. 19.00 Uhr Verwaltungszentrum/Südstraße 2 A

### Ortsausschüsse:

#### Markkleeberg-West

Dienstag, 30.6. 19.00 Uhr Gemeindezentrum Mitte

#### Markkleeberg-Ost

Montag, 31.8. 19.00 Uhr Gemeindehaus Ost

#### Großstädteln-Großdeuben

Mittwoch, 17.6. 19.15 Uhr Pfarrhaus Großstädteln

### Gemeindebriefboten

ab Donnerstag, 24.9. in den Pfarrämtern

### Besuchsdienste

Markkleeberg-West 17.00 Uhr Renate Strohmann/Petra Ley  
Dienstag, 30.6. Begegnungszentrum Südstraße 2 A

#### Markkleeberg-Ost

Dienstag, 16.6. 17.00 Uhr Ilona Gärtner  
Gemeindehaus Ost

### KiGo-Team

Mittwoch, 19.8. Gem.-päd. Carola Peifer  
Gemeindezentrum Mitte

### Küsterkreis

Großstädteln-Großdeuben 18.30 Uhr Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz  
nächster Termin im September Pfarrhaus Großstädteln

# WAS UNS AM HERZEN LIEGT

## AUS DEM KIRCHENVORSTAND UNSERER KIRCHGEMEINDE

In unserer **Sitzung am 16. April** hatten wir uns mit ganz unterschiedlichen Themen zu beschäftigen: Neben Personalfragen ging es darum, die organisatorischen Details zur anstehenden Neuwahl der Kirchenvorstände am 13. September festzulegen und uns darüber auszutauschen, wer aus dem aktuellen Kirchenvorstand erneut kandidieren wird und wen wir als potenziellen Kandidaten bzw. Kandidatin gewinnen wollen (siehe dazu auch den gesonderten Artikel).

Wie fast in jeder Sitzung des Kirchenvorstands waren auch in der April-Sitzung Baufragen zu klären. Im Pfarrhaus in Markkleeberg-Ost steigt bereits seit längerer Zeit Nässe im Mauerwerk auf, die die Bausubstanz nachhaltig zu schädigen droht. Unsere Baufachleute in Markkleeberg-Ost haben uns nun zu einem sehr alten und ökologisch sinnvollen Verfahren zur Trockenlegung geraten, nämlich einer Bauwerksabdichtung mittels einer Tonschicht. Dank einer außerordentlichen Zuweisung unserer Landeskirche können wir diese Baumaßnahme nun realisieren. Wir werden darüber gesondert berichten.

In der **Sitzung am 13. Mai** haben wir uns schwerpunktmäßig mit unserem Martin-Luther-Kindergarten beschäftigt. Neben vielen organisatorischen und finanziellen Fragen anlässlich des zum 1. August geplanten Umzugs der Kita an den neuen Standort im Spindelweg 2 in Markkleeberg haben wir intensiv die langfristige Perspektive der Kita in den Blick genommen. Angesichts der auch in Markkleeberg schon seit einiger Zeit deutlich rückläufigen Geburtenzahlen und der damit verbundenen geringeren Zuweisungen seitens der Stadt Markkleeberg haben wir uns darüber ausgetauscht, wie der langfristige Betrieb der Kita aufrechterhalten werden kann. Aktuell stehen wir hier am Anfang eines Prozesses und hoffen, diesen bald und mit einem guten Ergebnis abschließen zu können. Wir werden Sie über die weiteren Entwicklungen informieren.

*Axel Roth*  
*Vorsitzender des Kirchenvorstands*

# Kirche ist ...\*

KIRCHENVORSTANDSWAHLEN

**13.09.2026**

**MARTIN-LUTHER-KIRCHE**  
nach dem 10-Uhr-Gottesdienst

**KIRCHE GROBSTÄDTELN**  
nach dem 14-Uhr-Gottesdienst

**AUENKIRCHE**  
vor und nach dem 17-Uhr-Konzert

## WAS UNS AM HERZEN LIEGT

**SIE HABEN DIE WAHL!  
GESTALTEN SIE DIE ZUKUNFT  
UNSERER KIRCHGEMEINDE  
AKTIV MIT!**

Kirchenvorstand noch die beiden in unserer Gemeinde tätigen Pfarrpersonen an, so dass der künftige Kirchenvorstand dann aus 16 Mitgliedern bestehen wird.

Am 13. September findet in der Sächsischen Landeskirche und so auch in unserer Kirchgemeinde die Kirchenvorstandswahl statt. Bitte merken Sie sich diesen Termin schon heute vor, so dass der neue Kirchenvorstand gestärkt durch eine möglichst hohe Wahlbeteiligung sein Amt antreten kann! Über die Einzelheiten zur Wahl werden wir Sie noch rechtzeitig informieren.

Sechs Jahre lang übernimmt der Kirchenvorstand in Dienstgemeinschaft mit den in unserer Gemeinde tätigen Pfarrpersonen vielfältige Aufgaben und verantwortet wesentliche Entscheidungen für das Leben in unserer Kirchgemeinde. Für die Neuwahl des Kirchenvorstandes haben wir beschlossen, dass dieser aus 12 zu wählenden und zusätzlich noch 2 zu berufenden Mitgliedern bestehen soll. Kraft Amtes gehören dem

Wir laden Sie herzlich ein, nicht nur an der Wahl teilzunehmen, sondern zusätzlich zu überlegen, ob Sie sich eine Kandidatur für den Kirchenvorstand vorstellen können. Aufgrund der vielfältigen Aufgaben in unserer Gemeinde sind wir daran interessiert, dass im Kirchenvorstand möglichst ein breites Spektrum an Altersgruppen, Talenten, Berufserfahrungen, Frömmigkeiten etc. vertreten ist. Der Kirchenvorstand trifft sich in der Regel einmal monatlich zu einer Sitzung. Daneben finden nach Bedarf Sitzungen unserer Fachausschüsse (z. B. Kinder / Jugend / Bildung / Diakonie, Finanzen oder Bau / Friedhof) und der Ortsausschüsse statt. Das zeitliche Engagement lässt sich hierbei entsprechend den persönlichen Gegebenheiten selbst steuern.

Falls Sie Interesse an einer Kandidatur haben oder ein anderes Gemeindemit-

## EXTRABLATT ZUR KV-WAHL

Die Kandidatinnen und Kandidaten standen bei Redaktionsschluss dieses Heftes noch nicht fest. Sie werden Ihnen in einer Sonderausgabe vorgestellt.

glied zur Wahl vorschlagen möchten, sprechen Sie mich, jeden anderen Kirchvorsteher, unsere Pfarrpersonen oder auch unsere Mitarbeiterinnen in den Pfarrämtern jederzeit an. Wahlvorschläge müssen bis zum 2. August eingereicht werden. Die Kandidaten werden sich dann am 6. September in einem Gottesdienst der Gemeinde vorstellen.

Unsere Kirche wird ihre äußere Gestalt in den nächsten Jahren deutlich verändern. Umso wichtiger ist unser Engagement für eine lebendige Kirche vor Ort. Seien Sie also ermutigt zu kandidieren – unsere Kirchgemeinde ist es wert!

*Axel Roth*

*Vorsitzender des Kirchenvorstands*

## JUBELKONFIRMATION, ERNTEKONFIRMATION UND KV-WAHL AM 13. SEPTEMBER, 14 UHR, IN DER KIRCHE GROßSTÄDTELN

Sie sind herzlich eingeladen! Für die **Jubelkonfirmation** können sich alle, die in den Jahren 2001, 1976, 1966, 1961, 1956, 1951 oder vorher in einer unserer Kirchen oder auch woanders konfirmiert oder als

Erwachsener getauft wurden, anmelden. Uns bekannte Jubilare werden persönlich eingeladen. Gern können Sie sich bzw. Ihnen bekannte Jubelkonfirmanden bis zum 4. September im Pfarramt Großstädteln anmelden.

## ERNTEKONFIRMATIONEN IN UNSEREN KIRCHEN

– WIR BITTEN UM ERNTEGABEN UND UM HILFE BEIM SCHMÜCKEN DER KIRCHEN

### KIRCHE GROßSTÄDTELN, ERNTEKONFIRMATION AM 13. SEPTEMBER, ABGABETERMINE:

Freitag, 11. September, 10.00 bis 12.00 Uhr, Pfarrhaus Großstädteln  
Samstag, 12. September, 10.00 bis 11.00 Uhr, Kirche Großstädteln  
oder direkt zum Erntedankfest vor dem Gottesdienst am Sonntag

### AUENKIRCHE, ERNTEKONFIRMATION AM 27. SEPTEMBER, ABGABETERMIN:

Samstag, 26. September, 11 bis 12 Uhr, Auenkirche

### MARTIN-LUTHER-KIRCHE, ERNTEKONFIRMATION AM 4. OKTOBER, ABGABETERMIN:

Freitag, 2. Oktober, 10 bis 12 Uhr, Martin-Luther-Kirche



# WAS UNS AM HERZEN LIEGT



## Einladung zum Konfirmationskurs 2026-2028

Mit dem neuen Schuljahr 2026/27 beginnt für die Schülerinnen und Schüler der 7. Klasse der neue Konfirmationskurs, der auf die Konfirmation 2028 vorbereiten wird. Der Kurs wird dienstags in zwei Gruppen stattfinden, auf Wunsch wird es auch wieder eine Samstagsgruppe geben.

Das Kennenlernen der Gemeinde, der Gottesdienste und Veranstaltungen, zwei Ausflüge nach Wittenberg und eine Rüstzeit nach Berlin stehen auf dem Programm. Auch ungetaufte Kinder sind willkommen.

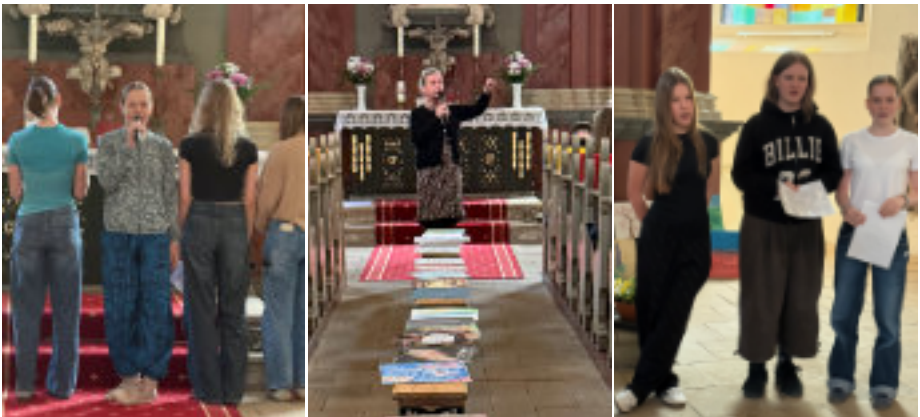
Das erste Treffen der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden findet am Dienstag, dem 18. August um 17 Uhr im Gemeindezentrum Mitte in der Mittelstraße 3 statt. Die Eltern sind am gleichen Abend um 19 Uhr zum Elternabend ebenfalls in das Gemeindezentrum herzlich eingeladen.

Das Anmeldeformular können Sie über das Verwaltungszentrum der Kirchengemeinde in der Südstraße 2 A erhalten. (kg.markkleeberg@evlks.de)

Auf den neuen Kurs und die neuen Vor-konfirmanden unserer Gemeinde freut sich *Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz*

## Generalprobe für den Vorstellungsgottesdienst

Fotos: Heike C. Müller



## MEINE AUSBILDUNG ZUR LEKTORIN

Seit August 2025 nahm ich an der Ausbildung zur Lektorin in der evangelisch-lutherischen Landeskirche Sachsens teil. Diese Ausbildung befähigt mich, eigenständig Gottesdienste und Andachten in unseren Kirchgemeinden zu leiten.

Gemeinsam mit zehn weiteren Teilnehmenden trafen wir uns an sieben langen Wochenenden in der Erlöserkirche in Leipzig-Thonberg. Unter Leitung von Pfarrerin Dr. Barbara Zeitler sowie Pfarrerin i. R. Dorothea Arndt und Pfarrer i. R. Johannes Toaspern beschäftigten wir uns intensiv mit der Vorbereitung und dem Gestalten von Gottesdiensten. Außerdem befassten wir uns mit dem Auswählen und Vortragen von Lesepredigten, besuchten einen Lektorengottesdienst und hielten bereits zwei eigene Übungsgottesdienste in unseren Kirchgemeinden. Themen wie Sprache und Präsenz, Übungen mit einer ausgebildeten Sprecherzieherin sowie mit der Fachbeauftragten der Arbeitsstelle Kirchenmusik der Landeskirche, Bibelkunde, Israel und das Urchristentum stellten wesentliche Aspekte der Ausbildung dar.



Foto: Dietmar Munkelt

Am Sonntag, dem 10. Mai, gestalteten wir unseren Abschlussgottesdienst für diesen Kurs in der Peterskirche in Leipzig, in welchem uns Superintendent Sebastian Feydt unsere Urkunden überreichte.

Für diese wertvolle Ausbildung bin ich sehr dankbar und freue mich darauf, diesen Dienst künftig in unserer Gemeinde ausüben zu dürfen und damit einen wichtigen Beitrag zur Verkündigung und zum Gemeindeleben zu leisten.

*Verena Munkelt*

# WAS UNS AM HERZEN LIEGT



## WIE SOLL UNSERE KIRCHE MORGEN AUSSEHEN? ERGEBNISSE DER MITGLIEDERBEFRAGUNG

Im vergangenen Jahr hatten wir alle Mitglieder unserer Kirchgemeinde eingeladen, sich an einer Befragung zur zukünftigen Gestaltung unserer Kirchenarbeit zu beteiligen. Hintergrund war die Vereinigung der bisherigen Teilgemeinden – Martin-Luther-Kirchgemeinde, Auenkirchgemeinde und Kirchgemeinde Großstädteln/Großdeuben – zur evangelisch-lutherischen Kirchgemeinde Markkleeberg. 117 Gemeindeglieder haben ihre Stimme abgegeben. Auch wenn dies nur 3,5 % unserer Mitglieder sind, geben die Antworten wertvolle Hinweise für unseren weiteren Weg.

### Wer hat sich beteiligt?

Die Mehrheit der Rückmeldungen kam aus der Altersgruppe der 41–65-Jährigen, gefolgt von den über 65-Jährigen. Jüngere Mitglieder waren deutlich weniger vertreten.

Das zeigt: Unsere aktive Mitte trägt derzeit das Gemeindeleben. Gleichzeitig wird deutlich, wie wichtig die Arbeit mit jüngeren Generationen für die Zukunft unserer Kirche ist.

### Was wünschen sich die Mitglieder?

Viele Gemeindeglieder schätzen den klassischen Sonntagsgottesdienst mit vertrauter Liturgie und traditioneller Musik. Die Zeit zwischen 10 und 12 Uhr bleibt für die meisten ideal. Zugleich besteht Offenheit für neue oder ergänzende Formate – etwa Familiengottesdienste, thematische Angebote oder Andachten am späten Nachmittag bzw. Abend. Vielfalt wird begrüßt, solange Bewährtes erhalten bleibt.

Auch beim Thema Musik zeigt sich ein klares Bild: Die große Mehrheit wünscht sich Orgel- und Chormusik oder eine abwechslungsreiche Gestaltung. Moderne Lieder finden ebenfalls Zuspruch, allerdings in geringerem Umfang. Das Abendmahl wird mehrheitlich als wichtiger, aber nicht zwingend wöchentlicher Bestandteil des Gottesdienstes gesehen.

### Was bedeutet das für unsere Zukunft?

Die Ergebnisse machen deutlich: Es gibt keine radikale Reformforderung. Kontinuität und Verlässlichkeit sind vielen wichtig. Gleichzeitig wünschen sich verschiedene Gruppen unterschiedliche Schwerpunkte. Daraus ergibt sich die Chance, unsere drei gemeindlichen Standorte weiter zu profilieren und Angebote gezielt auszubauen.

### Für die kommenden Jahre wurde ein „Zielbild 2030“ formuliert.

#### Es setzt auf:

- ▶ eine stärkere Einbindung der 21–40-Jährigen
- ▶ generationengerechte und projektorientierte Angebote
- ▶ eine lebendige Engagementkultur mit klaren Mitwirkungsmöglichkeiten
- ▶ eine sinnvolle Ergänzung durch digitale Formate
- ▶ sowie eine nachhaltige organisatorische Struktur



Wenn Sie noch einmal genauer hinschauen möchten, finden Sie die Präsentation demnächst auf der Webseite unter: [kirche-markkleeberg.de](http://kirche-markkleeberg.de)



Foto: epd-bild

### Wie sehen Jugendliche ihre Kirchgemeinde?

Die Junge Gemeinde wurde im Anschluss nochmals gesondert eingeladen, sich an der Befragung zu beteiligen. Es ergab sich ein sehr ähnliches Bild der Wünsche und Erwartungen an das gemeinschaftliche Zusammensein in unserer Gemeinde.

Kirche lebt von Gemeinschaft. Die Befragung zeigt: Unsere Gemeinde verfügt über eine treue und engagierte Basis. Wenn es gelingt, weitere Menschen – insbesondere jüngere – einzuladen und einzubinden, kann unsere Kirchgemeinde auch in Zukunft ein lebendiger Ort des Glaubens und der Begegnung bleiben.

*Steffen Sonnenberg/Eva Sonnenberg*

# WAS UNS AM HERZEN LIEGT

## WIR SANIEREN UNSERE KATHARINENKIRCHE IN GROßDEUBEN

Schon wieder? Ja, denn nachdem schon 2014/2015 der Innenraum renoviert worden ist, sollen nun endlich auch die Fassade saniert und eine barrierefreie Toilette installiert werden, um unsere Katharinenkirche für die Zukunft fit zu machen.

Es wurde ein umfassendes Sanierungskonzept erarbeitet und die notwendigen Anträge fanden die Zustimmung des Denkmalamtes und vom Behinder-

tenverband. Auch die kirchliche Baugenehmigung wurde erteilt.

Die geplanten Gesamtkosten betragen 363 T Euro und wir haben bereits eine Zusage über eine Zuwendung vom Landeskirchenamt in Höhe von 168 T Euro. Ein Antrag zur Förderung der Sanierung über 150 T Euro aus den Mitteln des EU-Förderprogramms LEADER wurde beim Freistaat Sachsen gestellt und wir gehen fest davon aus, dass wir hierfür eine Zusage erhalten. Dann fehlen uns „nur noch“ 45 T Euro, die wir über Eigenmittel erbringen müssen.

Wir sind aber zuversichtlich, dass uns das gelingen wird und wir uns vielleicht schon im nächsten Jahr über eine auch von außen nicht nur schöne, sondern auch für die Zukunft bereite Katharinenkirche freuen können.

*Dr. Wieland Carls*



Foto: Helke C. Müller

## EINLADUNG ZUM GESPRÄCHSKREIS FÜR TRAUERENDE

Wir beginnen am 16. September einen neuen Trauerkreis und treffen uns von Herbst bis Frühjahr 1 x im Monat, 16 Uhr, im Alten Kantorat. Wir gehen gemeinsam durch die dunkle Jahreszeit, und schöpfen neue Kraft und Zuversicht.

Melden Sie sich, wenn Ihnen danach ist. Sie können schweigen, zuhören, erzählen, weinen – Sie sind nicht allein.

Kontakt: E-Mail: [trajkovits@aol.com](mailto:trajkovits@aol.com)

Tel.: 0341 - 47 99 416

*Katrin Trajkovits*

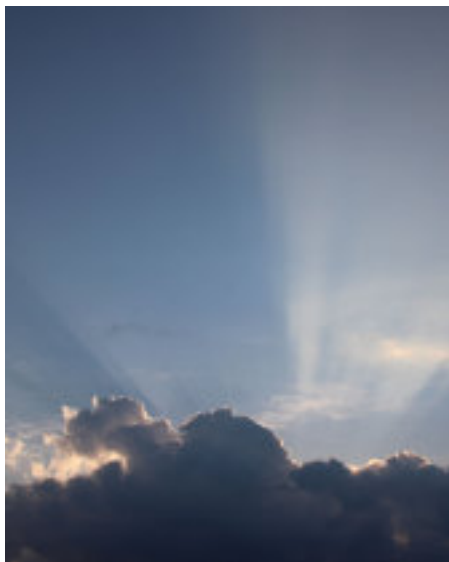


Foto: Katrin Trajkovits

## NEUE MÖBLIERUNG IM PILGERZIMMER

Pilger mit Übernachtungswunsch haben in der "Patronatsloge" keine Luxussuite gebucht. Oder doch? Neben zwei Feldbetten gibt es nun auch eine Vorwand aus Holz, aus der man Tisch und zwei Stühle herausklappen kann. Dank der Tischlerei EHLERT Möbel + Innenausbau ([tischlerei-ehlert.de](http://tischlerei-ehlert.de)) brauchen wir nur die Materialkosten zu tragen. Diese sind durch Kollekten und Spenden gesichert. Wir finden, es passt gut zu unserem Stil in der Fahrradkirche und laden alle Pilger ein, uns zu besuchen.

*Aaron Büchel-Bernhardt*



Foto:

# WAS UNS AM HERZEN LIEGT

## SIE WÜRDEN SICH EHRENAMTLICH BETÄTIGEN?

### ES WERDEN AUSTRÄGER FÜR DAS GEMEINDENACHRICHTENHEFT GESUCHT

Sie gehören zur Gemeinde?

Dann finden Sie dieses Heft regelmäßig nach Erscheinen in Ihrem Briefkasten.

Dieser Service ist nur dank treuer

Austräger möglich. Für Markkleeberg Mitte werden dringend neue Austräger

gesucht. Ihre Aufgabe wäre es, fünfmal im Jahr ca. 30 bis 40 Hefte in die entsprechenden Briefkästen zu verteilen.

Wer sich engagieren möchte, melde sich bitte im Pfarramt, Südstraße 2 A.

## KIRCHGELDBESCHEIDE

Wieder bitten wir Sie um Ihre Kirchgeldzahlung, die Briefe liegen diesem Heft bei. Unterstützen Sie mit Ihrer Zahlung bis zum Jahresende bitte wie-

der die vielfältigen Projekte unserer Kirchgemeinde vor Ort. Vielen Dank für Ihr Engagement.

*Ihr Verwaltungsteam*

## ZURÜCKBLICKT



Foto: Ingrid C. Richter

### ◀ **Johannespassion am 28. März in der Martin-Luther-Kirche**

Solisten und die Kantorei der Martin-Luther-Kirche unter Leitung von Kantor Frank Zimpel stimmten mit diesem Werk Johann Sebastian Bachs berührend auf die Karwoche ein.

## ► 29. März – Kirche Großstädteln

Thementag zu Elly-Viola Nahmmacher und die Kunst des Lebens mit Dr. Wieland Carls und Stephan Bickhard. Musikalisch beeindruckten die Markkleeberger Vocalisten e. V. unter Karl Pohlandt und Concertino Markkleeberg unter Kai Nestler mit der "Kantate von der Liebe" von Johannes Weyrauch.



## ◀ 2. April – Gründonnerstag Abendandacht mit evangelischem Passahmahl

Die Veranstaltung in der Johanniskirche wurde gern angenommen und war sehr gut besucht.

## ► 3. April – Auenkirche Musik und Andacht zum Karfreitag

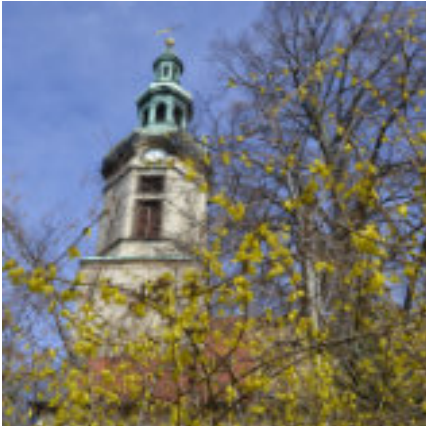
Etwa 140 Zuhörer lauschten am Karfreitag der beeindruckenden Orgelkomposition von Maximilian Kordisch und der "Via crucis" von Franz Liszt, die die Kantorei der Auenkirche unter der Leitung von Susanne Blache gemeinsam mit der Orgel zu Gehör brachte.



Foto: Constanth Müller

# ZURÜCKBLICKT

Foto: Heike C. Müller



## ▼ ◀ 5. April – Ostersonntag

Unsere Gottesdienste mit Osterfeuer, die Lichtfeier und die anschließenden Osterfrühstücke wurden gern und zahlreich besucht.



Foto: Lutz

## ◀ 11. April – Tag der Begegnung Auftritt zu den Sonnabend- veranstaltungen an der Fahrradkirche

Ingrid Diestel berichtete von "Stethoskop und Windeltopf" und erzählte von vergnüglichen, aber auch nachdenklichen Begebenheiten aus ihrem Leben. Das sangesfreudige Publikum hatte Gelegenheit, bekannte und passend dazu ausgesuchte Volksweisen mitzusingen.



## ◀ 25./26. April – Wir bauen eine Orgel – Improvisationsworkshop für Kinder

Und sie funktionierte fantastisch – Angehörige und Zuhörer konnten sich bei der Abschlussveranstaltung am Sonntag davon überzeugen und erfuhren dabei viel Wissenswertes über das Instrument.

Fotos: Sylke Höning





▲ **25. April**  
**Musiksommer-Auftakt**  
**Von Debussy bis Lady Gaga**  
 mit Chören der Rudolf-Hildebrand-Schule



Fotos: Simone Grosche

▲ **Musiksommer am 2. Mai**  
 Konzert mit dem Böhlener Kammerchor,  
 Carolin Creutz-Moritz (Sopran) und mit  
 Kai Nestler an der Orgel

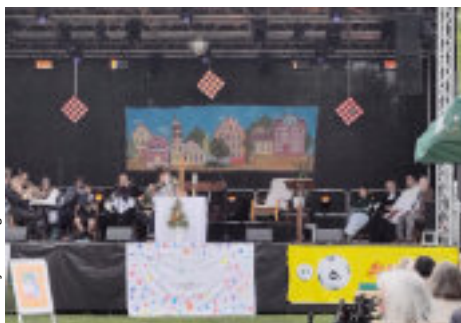


Foto: Sylke Hönig

◀ **Am 10. Mai wurde zum**  
**ökumenischen Stadtfestgottesdienst**  
**eingeladen.**

Neben den Hauptakteuren bereicherten  
 der Posaunenchor und ein Anspiel von  
 Konfirmanden den Gottesdienst.

► **14. Mai - Christi Himmelfahrt**  
**Gottesdienst mit Taufe**  
**an der Fahrradkirche**

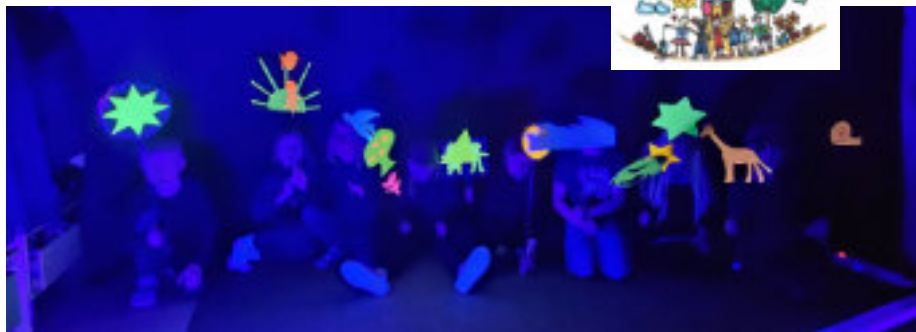
Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz und  
 Gemeindefereferent Mathias Demmich (kath.)  
 hielten den sehr gut besuchten Gottesdienst.

Im Anschluss eröffnete ein Teil der Gottes-  
 dienstbesucher die Pilgersaison.



Foto: Helke C. Müller

# AUS DEM KINDERGARTEN



## SCHWARZLICHTTHEATER

Am 3. März war es wieder soweit: Unsere Vorschüler blieben nach Schließung des Kindergartens zum Abendbrot in der Kita und übten ein kurzes Programm ein. Später kamen dann die Eltern zu einer klei-

nen Theatervorstellung. Die Zimmer waren dunkel und die Kostüme und Requisiten leuchteten im Schwarzlicht. Die jüngeren Kindergartenkinder bekamen am nächsten Tag auch noch eine Theatervorstellung.



Fotos: Maria Zeitmann

## 60. GEBURTSTAG VON PFARRERIN BICKHARDT-SCHULZ

Zum 60. Geburtstag von Pfarrerin Bickhardt-Schulz machten wir einen Ausflug zu ihr nach Hause. Die Kinder schenkten Blumen und sangen ein kleines Geburtstagsständchen. In ihrer Vorstellung ist es ein 16. Geburtstag gewesen, wie wir auf dem Rückweg erfuhren. 😊

## UMZUG RÜCKT NÄHER

Der Umzug des Martin-Luther-Kindergartens nimmt immer mehr Gestalt an. Im März hatte das Team des Kindergartens pädagogische Tage. Hier wurden die Gruppeneinteilungen, der Tagesablauf und die Konzeption der Einrichtung besprochen. Außerdem haben wir geschaut, dass wir Möglichkeiten finden, unser geliebtes Waldprojekt weiter durchführen zu können. Mit Erfolg!

Ab dem ersten August wird unser Kindergarten auch Kinder ab 12 Monaten aufnehmen, weshalb es einen Personaltausch in den Gruppen geben wird.

Inzwischen haben auch die Umbauarbeiten im Spindelweg begonnen. Wir sind gespannt und freuen uns. Für die Eltern gibt es im Juni einen Besichtigungstag, um sich einen ersten Eindruck zu verschaffen.

## AUSFLUG AN DIE FAHRRADKIRCHE

Am 28. April machten die Vorschüler einen Ausflug in die Fahrradkirche. Der Kinder-Bibelpfad war für alle sehr spannend. Das Highlight war jedoch das Läuten der Glocken, welches hier ja noch von Hand geschieht. Auf dem Rückweg gab es bei bestem Wetter noch einen Halt auf dem Spielplatz. So merkten die Kinder gar nicht, dass Sie den ganzen Weg zurück zum Kindergarten gelaufen sind, statt mit dem Bus zu fahren.

*Maria Zeitzmann  
Kita-Leiterin*



# POST AN DAS PFARRAMT

## Igel in Not

Zugegeben, ein Igel ist nicht so aufregend wie ein Wal, aber Igel bedürfen zunehmend unserer Hilfe und Aufmerksamkeit.

Sie zählen inzwischen zu den stark bedrohten Arten der Schöpfung. Bis Mitte April erwachen die letzten Tiere aus ihrem Winterschlaf. Sie benötigen jetzt vor allem Wasser, da sie im Frühjahr viel trinken müssen.

Auf der Suche nach Aufenthaltsorten finden sie leider immer weniger Plätze, wo sie sich unter dichten Hecken und Buschwerk verstecken können. Waldränder, Hinterhöfe, vor allem alte Parks und Friedhöfe sind Oasen, wo sich die Tiere wohlfühlen und für Nachwuchs sorgen. Dort finden sie Insekten, Regenwürmer, Engerlinge und Mäuse. Unsere Siedlungen und Gärten können für Igel Lebensräume sein, wenn wir sie als solche gestalten.

Jedes Jahr werden leider unzählige Tiere verletzt oder getötet. Es gibt zu viele versiegelte Flächen; nachts und in der Dämmerung fahrende Rasenmäroboter, Insektengifte und schweres Gartengerät machen ihnen das Leben schwer. Die ökologische Wildtierstation Borna-Birkenhain e. V. kommt stets an ihre Grenzen, weil es jedes Jahr mehr Igel werden, die sie behandeln muss. übrigens vertragen Igel keine Milch, eine Schale frisches Wasser nehmen sie gerne an. Wo sich Igel wohlfühlen, ist es ein Segen für Natur und Umwelt, es gilt sie zu schützen und zu erhalten.

Marion Beardsworth

Foto: Pierre Rigou/Pixabay



# KINDERSEITE

## IGELQUIZZ

Trage den richtigen Buchstaben in das Lösungswort ein

1. **Kommen Igel in der Bibel vor?**

- R ja
- M nein
- T gab es damals noch nicht

2. **Ab welchem Zeitpunkt haben Igel Stacheln?**

- E schon bei der Geburt
- L nach einer Woche
- O nach 3 Wochen

3. **Wie schwer wird ein Igel?**

- D 300 Gramm
- S 800 Gramm
- F 1500 Gramm

4. **Wie viele Stacheln hat ein erwachsener Igel ungefähr?**

- A 750
- K 3000
- E 8000

5. **Was fressen Igel nicht?**

- N Gras
- P Eier
- S Aas

6. **Igel können bei ihrer Nahrungssuche bis 5 km zurücklegen. Wie groß muss ein Loch im Zaun sein, damit sie hindurch passen?**

- V so groß wie die Faust eines Schulanfängers
- I so groß wie die Faust eines Erwachsenen
- R etwa so groß wie ein Fußball

Schwimmen zwei Igel durchs Meer. Sagt der eine: "Ich glaube, dass mit dem Schlauchboot war doch keine so gute Idee!"

Das Lösungswort wird dir gefallen:

3 4 1 6 2 5



# ANSPRECHPARTNER UND KONTAKTE

## KIRCHGEMEINDE MARKKLEEBERG

**Internet:** kirche-markkleeberg.de

**E-Mail:** kg.markkleeberg@evlks.de

### **Pfarrer Frank Bohne**

Pfarrer Region V

Mittelstraße 3 • 04416 Markkleeberg

Tel.: 0341 35027546

E-Mail: frank.bohne@evlks.de

### **Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz**

Pfarrerin Region V sowie für Tourismus

und Freizeit im Südraum Leipzig

Internet: segen-to-go-leipzig.de

Alte Straße 1 • 04416 Markkleeberg

Tel.: 034299 75459

Mobil: 0177 3565209

E-Mail: kathrin.bickhardt\_schulz@evlks.de

### **Seelsorgerliches**

Haus- und Krankenbesuche des Pfarrers bzw. der Pfarrerin, auch mit Abendmahl oder Krankensalbung, können jederzeit persönlich oder telefonisch vereinbart werden.

### **Kantorin/Kantor:**

Susanne Blache Tel.: 0341 3380973

E-Mail: susanne.blache@evlks.de

Frank Zimpel Tel.: 0341 2535924

E-Mail: frank.zimpel@evlks.de

### **Gemeindepädagogin:**

Carola Peifer Tel. 0173 6907007

E-Mail: c.peifer@gmx.net



### **Telefon-Seelsorge:**

Tel.: 0800 1110111

oder 0800 1110222

# PFARRÄMTER UND KIRCHGELDSTELLEN

## Pfarramt und Kirchgeldstelle Markkleeberg-West

Südstraße 2 A • 04416 Markkleeberg  
Tel.: 0341 3586959

### Öffnungszeiten:

dienstags: 14.00 – 18.00 Uhr  
donnerstags: 10.00 – 12.00 und 14.00 – 16.00 Uhr  
freitags: 10.00 – 12.00 Uhr

Ines Böhme Tel.: 0341 35022245 (außer mittwochs) E-Mail: ines.boehme@evlks.de  
Sylke Hönig Tel.: 0341 3586959 (dienstags bis donnerstags) E-Mail: sylke.hoenig@evlks.de

## Pfarramt und Kirchgeldstelle Markkleeberg-Ost

Kirchstraße 36 • 04416 Markkleeberg  
Tel: 0341 3380527

Sylke Hönig E-Mail: sylke.hoenig@evlks.de

### Öffnungszeiten:

montags: 10.00 – 14.00 Uhr  
dienstags: 16.00 – 18.00 Uhr

## Pfarramt und Kirchgeldstelle Großstädteln-Großdeuben

Alte Straße 1 • 04416 Markkleeberg  
Tel.: 034299 75459

Simone Grosche E-Mail: simone.grosche@evlks.de  
Mike Mehlstäubl E-Mail: mike.mehlstaebubl@evlks.de

### Öffnungszeiten:

dienstags: 14.00 – 17.00 Uhr  
mittwochs: 10.00 – 13.00 Uhr  
freitags: 10.00 – 12.00 Uhr

# ANSPRECHPARTNER UND KONTAKTE

## Finanzielles

### Zahlungen an die Kirchgemeinde, z. B. Spenden:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig  
IBAN: DE72 3506 0190 1620 4790 60 BIC: GENO DE D1 DKD  
Verwendungszweck: RT 1827 (Bitte Ihren Namen und den Verwendungszweck angeben!)

### Kirchgeld:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig  
IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27 BIC: GENO DE D1 DKD  
Verwendungszweck: Bitte Kirchgeld-Nummer angeben!

## Vereine

### Verein der Freunde und Förderer der Fahrradkirche Zöbiger e. V.

E-Mail: [kontakt@fahrradkirche.de](mailto:kontakt@fahrradkirche.de)  
Anfragen zu Führungen und Vermietungen: [mariopreller@outlook.de](mailto:mariopreller@outlook.de)

### Förderverein Kirchenmusik Auenkirche e. V.

Empfänger: Förderverein Kirchenmusik Auenkirche e. V.  
E-Mail: [fv.kirchenmusik.auenkirche@posteo.de](mailto:fv.kirchenmusik.auenkirche@posteo.de)  
IBAN: DE59 8605 5592 1100 4664 75 BIC: WELADE8L

## Vermietungen

**Gemeinderäume** werden über die Pfarrämter an Gemeindeglieder vermietet.

**Fahrradkirche**, Dorfstr. 2 (Kirche und Außengelände)

Anfragen zur Vermietung bitte über [mariopreller@outlook.de](mailto:mariopreller@outlook.de) stellen.

## MARTIN-LUTHER-KINDERGARTEN

Pfarrgasse 27 • 04416 Markkleeberg

**Leiterin: Maria Zeitmann**

E-Mail: [kita.markkleeberg\\_west@evlks.de](mailto:kita.markkleeberg_west@evlks.de)

Tel. Büro: 0341 3584941 Tel. Haus 1: 0341 35022243

**Öffnungszeiten:** montags – freitags: 7.00 – 17.00 Uhr



## FRIEDHOFSAMT

Rathausstraße 51 • 04416 Markkleeberg

**Michael Wegner und Sieghart Adler**

Tel.: 0341 3580763 Fax: 0341 3541598

E-Mail: [friedhof.markkleeberg\\_west@evlks.de](mailto:friedhof.markkleeberg_west@evlks.de)

**Öffnungszeiten:** montags und donnerstags: 10.00 – 12.00 Uhr  
dienstags: 10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

## Impressum

Herausgeber: Der Kirchenvorstand  
Verantw. Redakteure: Pfr. Frank Bohne  
Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz  
Textlieferung an: [sylke.hoenig@evlks.de](mailto:sylke.hoenig@evlks.de)  
bis 5. September  
Betreff: Nachrichtenblatt  
Titelseite: Heike Christina Müller  
Fotos letzte Seite: Heike Christina Müller  
Redaktionsschluss: 10. Mai

Auflage: 3100 Exemplare  
Satz: Heike Christina Müller  
Druck: FISCHER druck&medien  
Papier zertifiziert nach  
EU Ecolabel und FSC®



**Drucksache mit  
Klimabeitrag**

FISCHER druck&medien schützt jährlich 500m<sup>2</sup>  
Wald zur CO<sub>2</sub>-Kompensation von Druck&Papier.

# Kommt!



Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens

## ADRESSEN UNSERER KIRCHEN

**Martin-Luther-Kirche**  
Pfarrgasse,  
04416 Markkleeberg



**Auenkirche**  
Kirchstraße 27  
04416 Markkleeberg



**Kirche  
Großstädteln**      Altendorffplatz  
04416 Markkleeberg



**Katharinenkirche Großdeuben**  
Kirchstraße 14 A, 04564 Böhlen/OT Großdeuben



**Johanniskirche Dösen**  
Markkleeberger Straße 25  
04279 Leipzig



**Fahrradkirche**  
Dorfstraße 2  
04416 Markkleeberg

